

CAS – Certificate of Advanced Studies

Internationale Zusammenarbeit und Globale Gesundheit IZGG

Modul A: Internationale Zusammenarbeit

Modul B: Globale Gesundheit

18. September – 10. November 2023



Internationale Zusammenarbeit und Globale Gesundheit

International und interkulturell tätige Berufsgruppen sehen sich in einer globalisierten Welt mit komplexen und vielschichtigen Herausforderungen konfrontiert. Leben und Arbeiten in Ländern mit extremer Mittelknappheit erfordert seit jeher ein tieferes Verständnis für die unterschiedlichen Akteure und situativen Gegebenheiten. In einer immer schneller zusammenwachsenden Welt, hat der multikulturelle Kontext längst auch Einzug auf nationaler Ebene gehalten und bedarf ebenso einer tiefen Auseinandersetzung mit den lokalen Gegebenheiten im globalen Entwicklungskontext.

Der Kurs Internationale Zusammenarbeit und Globale Gesundheit IZGG (ehemals Allgemeiner Tropenkurs ATK) ist ein 8-wöchiger, ganztägiger Kurs (ca. 230 Kontaktstunden), der am Schweizerischen Tropen- und Public Health-Institut (Swiss TPH) in Allschwil durchgeführt wird. Er ist ausgerichtet auf Fachleute aus allen Gesundheitsbereichen (Pflege, Medizin, Gesundheitsförderung, Prävention, etc.) und Interessierte aus anderen Berufsgruppen, die sich für das Arbeiten im Ausland vorbereiten oder in ihrem Alltag mit interkultureller Kommunikation, Migration und Gesundheit im globalen Kontext konfrontiert sind. Der Kurs ist von der Universität Basel akkreditiert. Ein erfolgreicher Abschluss aller Module wird mit einem Certificate of Advanced Studies CAS ausgezeichnet.

Kursinhalt

Das CAS IZGG ist eine ideale Vorbereitung auf internationale Einsätze mit nationalen oder internationalen Organisationen und eine gute Basis für die Auseinandersetzung mit Fragen der Migration und Gesundheit in der Schweiz/Europa. Im ersten Modul (4 Wochen), welches unter dem Überbegriff Internationale Zusammenarbeit geführt wird, werden die Grundlagen der soziokulturellen, kulturgeographischen und ökologischen Zusammenhänge in einem globalen Kontext vermittelt. Im zweiten Modul (Globale Gesundheit) werden eine breite Palette von Krankheiten, als auch Interventionen zur Verbesserung der Gesundheit von Individuen und Populationen, in verschiedenen Gebieten und unterschiedlichem Gesundheits- und Sozialsystemkontext im Detail und mit viel Anschauungsunterricht eingeführt.

Die Unterrichtsprache des Kurses ist Deutsch, was nicht ausschliesst, dass auch einzelne Inhalte in Englisch sind (z. B. Texte oder Videos). Englischkenntnisse sind von Vorteil, jedoch keine Voraussetzung.



Modul A: Internationale Zusammenarbeit

18. September – 13. Oktober 2023

Teilmodul A1: Vernetzte Welt (18. Sept. – 29. Sept. 2023)

- Kultur-Religion-Gesellschaft
- Interkulturelle Kommunikation
- Konzepte und Strategien der Entwicklungszusammenarbeit
- Migration im globalen Kontext
- Wirtschafts- und politgeographische Aspekte
- Arbeiten in der internationalen Zusammenarbeit

Teilmodul A2: Internationaler Kontext (2. Okt. – 13. Okt. 2023)

- Geographisches Spektrum der Tropen und Subtropen
- Agrikultur und Nutztierhaltung im globalen Süden
- Wasserversorgung, Fäkaliensorgung und 'food safety' in Entwicklungsländern
- Erneuerbare Energien und angepasste Technologien
- Interkulturelle Kompetenz in der internationalen Zusammenarbeit
- Reisevorbereitungen und vorbeugende Massnahmen während eines Einsatzes

Modul B: Globale Gesundheit

16. Oktober – 10. November 2023

Teilmodul B1: Geographische Medizin (16. Okt. – 27. Okt. 2023)

- Krankheiten in verschiedenen Endemiegebieten
- Tropenmedizinische Parasitologie mit Labordemonstrationen
- Umweltverschmutzung und Gesundheitsrisiken
- Nicht infektiöse Krankheiten im globalen Kontext
- Gesundheit von Migranten
- Reisemedizin

Teilmodul B2: Gesundheitsinterventionen (30. Okt. – 10. Nov. 2023)

- Interventionen zur Verbesserung der Gesundheit von Individuen und Populationen in verschiedenen Endemiegebieten
- Gesundheit für Kinder in Ländern mit begrenzten Ressourcen
- Vektoren Bekämpfung und Medikamentenentwicklung
- Gesundheitssysteme und integrierte Gesundheitsansätze
- Soziologie von Gesundheit und Krankheit
- Gesundheitsverträglichkeitsprüfung

Zertifizierung

Das Zertifikat CAS IZGG wird an TeilnehmerInnen abgegeben, welche den Kurs vollumfänglich absolviert haben und die vier Teilprüfungen bestanden haben. TeilnehmerInnen, die nur einzelne Kursmodule besuchen oder die Prüfung nicht absolvieren, erhalten eine Teilnahmebestätigung des Schweizerischen Tropen- und Public Health-Instituts (Swiss TPH).

Für eine gute Vorbereitung auf einen Einsatz in der internationalen Zusammenarbeit wird der Besuch aller Module empfohlen.

Die IZGG-Haupt- und Teilmodule können einzeln und unabhängig voneinander besucht werden.

Zielpublikum

Fachleute aus allen Gesundheitsbereichen (Pflege, Medizin, Gesundheitsförderung, Prävention, etc.) und Interessierte aus anderen Berufsgruppen, die sich für das Arbeiten im Ausland vorbereiten oder in ihrem Alltag mit interkultureller Kommunikation, Migration und Gesundheit im globalen Kontext konfrontiert sind.

Versicherung

- Ist Sache der TeilnehmerInnen

Kurskosten

- Gesamter Kurs (8 Wochen): CHF 5200.–
- Belegung eines Modules (A oder B, 4 Wochen): CHF 2650.–
- Belegung eines einzelnen Teilmodules (A1, A2, B1 oder B2, 2 Wochen): CHF 1400.–

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Die maximale Teilnehmerzahl beträgt 40 Personen.

Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung sowie die Rechnung der Kursgebühren.

Die Kursgebühren müssen bis spätestens 4 Wochen vor Kursbeginn überwiesen sein. Erfolgt eine Abmeldung später als 4 Wochen vor Kursbeginn, wird eine Gebühr von CHF 500.– erhoben.

Anmeldung und Auskünfte

Für die Kursanmeldung (gesamter Kurs oder einzelne Module) und weitere Auskünfte besuchen Sie bitte die Kurswebseite www.swisstph.ch/izgg/ oder wenden Sie sich an: courses@swisstph.ch



Schweizerisches Tropen- und Public Health-Institut (Swiss TPH)
Kurssekretariat, Kreuzstrasse 2
CH-4123 Allschwil
T: +41 61 284 82 80, F: +41 61 284 81 06
courses@swisstph.ch

Allschwil, Januar 2023



